

Vererbung der Junghenste

LINEARE FOHLENBEURTEILUNG VON 2013

SCHON IN DEN LETZTEN JAHREN haben wir die Züchter über die ersten Vererbungstendenzen der Junghengste und Zuchtversuchshengste mittels linearer Beschreibung informiert.

2013 wurden 657 Fohlen intensiv beurteilt und linear beschrieben. Sie stammten von 65 Hengsten ab. Nicht alle Ergebnisse können wir hier in PFERD+SPORT darstellen. Einige Hengste hatten unter zehn Nachkommen in der Beschreibung und erfüllten damit noch nicht die zur Veröffentlichung geforderten mindestens zehn Nachkommen. In dieser

Ausgabe von PFERD+SPORT veröffentlichen wir die lineare Fohlenbeschreibung der Hengste, die über zehn Nachkommen hatten und die 2014 aktiv im Zuchteinsatz stehen. Die weiterhin beurteilten Fohlen anderer Hengste veröffentlichen wir im Internet auf der Homepage des Verbandes. Dort sind diese Informationen für alle interessierten Züchter verfügbar.

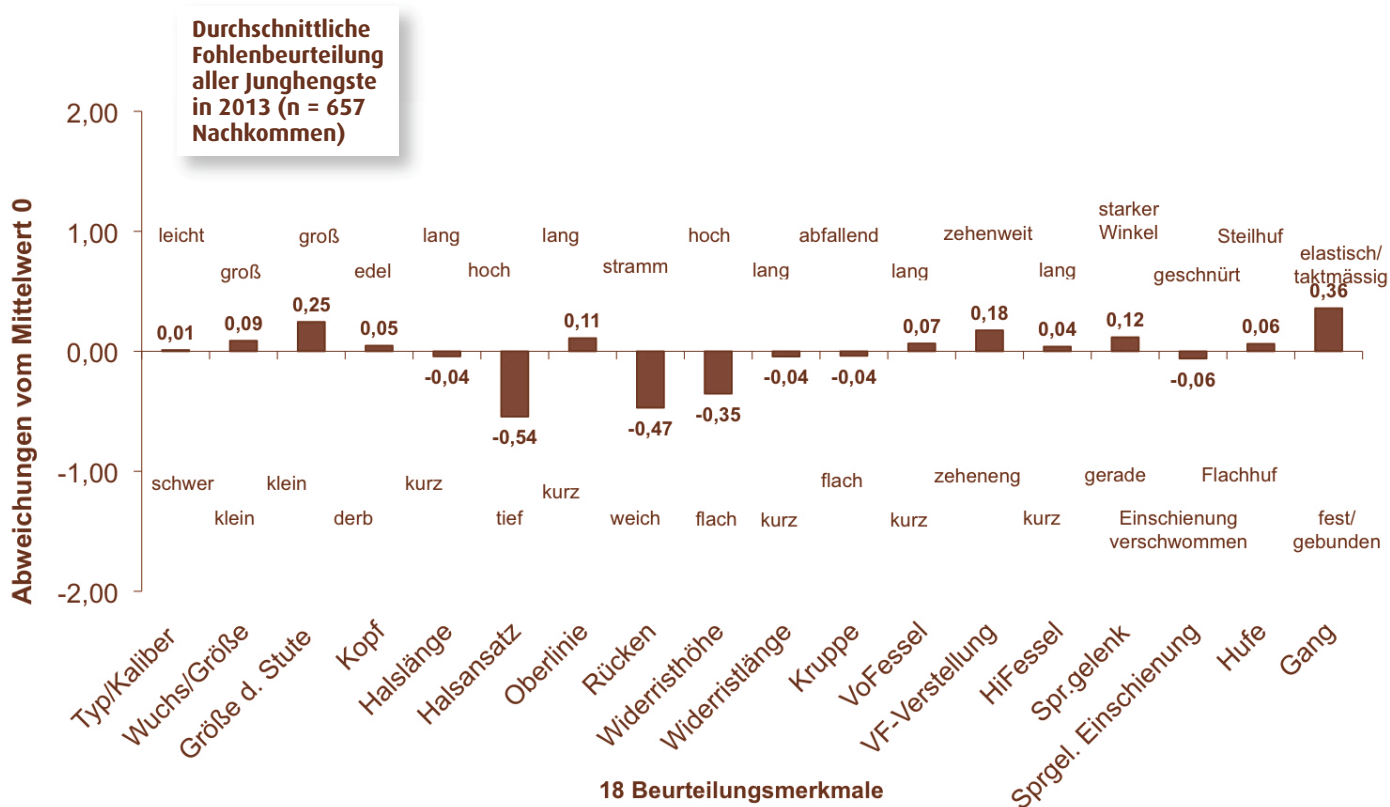
Betrachtet man nun den gesamten beurteilten Jahrgang 2013, so lassen sich aus der ersten Übersicht (1) interessante Erkenntnisse ableiten. Typ, Kaliber und Adel der Fohlen liegen im Normalbereich.

Die Größe der Fohlen weist in der Tendenz einen sehr guten Rahmen auf. Halsansatz (zu tief), Rücken (zu weich) und Widerrist (zu flach) sind bekannte Merkmale der Holsteiner, an deren Verbesserung wir arbeiten sollten. Alle anderen Kriterien liegen im Normalbereich und bestätigen damit die gute Qualität unserer Fohlen. Besonders erfreulich ist die Beurteilung des Bewegungspotentials. Elastizität und Takt liegen deutlich im positiven Bereich und bestätigen die Sportlichkeit unseres Pferdenachwuchses.

Dr. Thomas Nissen

CASALITO v.
Casall lieferte mit seinem ersten Fohlenjahrgang eine große Anzahl an zu beurteilenden Fohlen.





Beurteilung (sieben Differenzierungen)

	1	2	3	4	5	6	7
Merkmale							
Typ/Kaliber	schwer			normal			leicht
Wuchs/Größe	klein			normal			groß
Größe d. Stute	klein			normal			groß
Kopf	derb			normal			edel
Halslänge	kurz			normal			lang
Halsansatz	tief			normal			hoch
Oberlinie	kurz			normal			lang
Rücken	weich			normal			stamm
Widerrist	flach			normal			stark ausgeprägt
Wideristlänge	kurz			normal			lang
Kruppe	gerade			normal			stark geneigt
Vorderfessel	kurze Fessel/stamm			normal			lange Fessel
Verstellungen	zehenweit			normal			zeheneng
Hinterfessel	kurze Fessel			normal			lange Fessel
Sprunggelenk	gerade			normal			starker Winkel
Sprunggelenk-einschienung	verschommen			normal			geschnürt
Hufe	Flachhuf			normal			Steilhuf
Gang	fest/gebunden			normal			elastisch/taktmässig

EWE ARENA

EQUIMED
Die Gesundheitsmesse für Pferde

www.weser-ems-hallen.de/equimed
28. - 30. März 2014
10 - 18 Uhr

DER HOLSTEINER Lineare Beschreibung

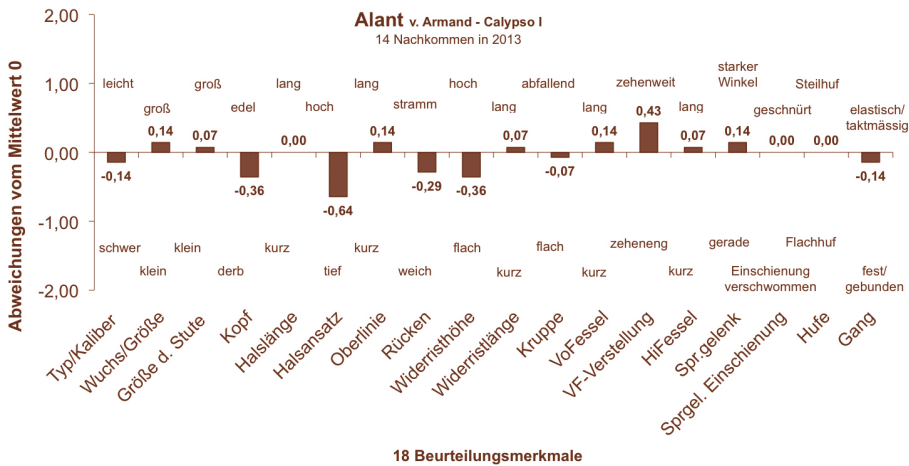


Foto: Janne Bugtrup

ALANT v. Armand xx

Als einer der wenigen Halbblüter, die heute dem Züchter zur Verfügung stehen, gilt ihm besondere Aufmerksamkeit. Seiner veredelnden Aufgabe konnte er beim letztjährigen Fohlenjahrgang noch nicht ganz gerecht werden. Positiv fällt seine großrahmige Vererbung auf. In der Bewegung hätte man den Fohlen etwas mehr Elastizität gewünscht.

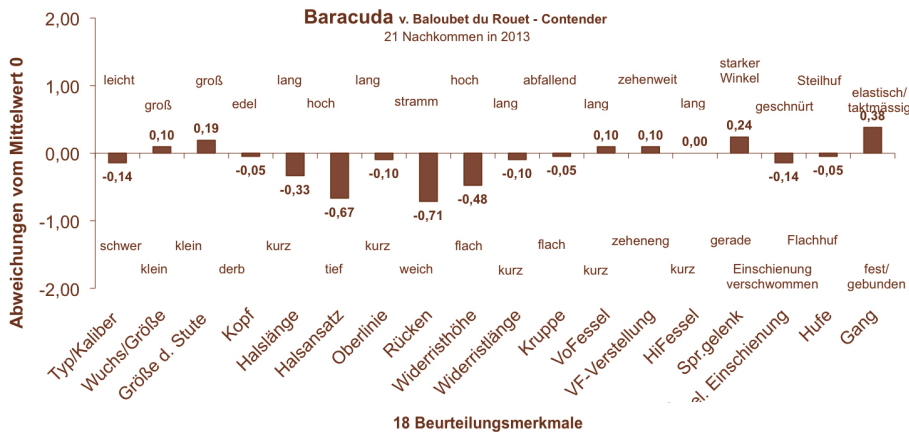


Foto: Janne Bugtrup

BARACUDA v. Baloubet du Rouet

Der erste gekörte Baloubet du Rouet Sohn im Hengstbestand des Verbandes gilt als typvoller und moderner Sportler. In der Vererbung zeigt er Tendenzen zum Kaliber und sollte eher an genügend typvolle Stuten angepaart werden. Größe und Bewegungsqualität liegen im positiven Bereich. In der Oberlinie/Rücken sowie im Halsansatz erfordern die ihm zugeführten Stuten Korrektheit, damit die Anpaarung erfolgreich verläuft.

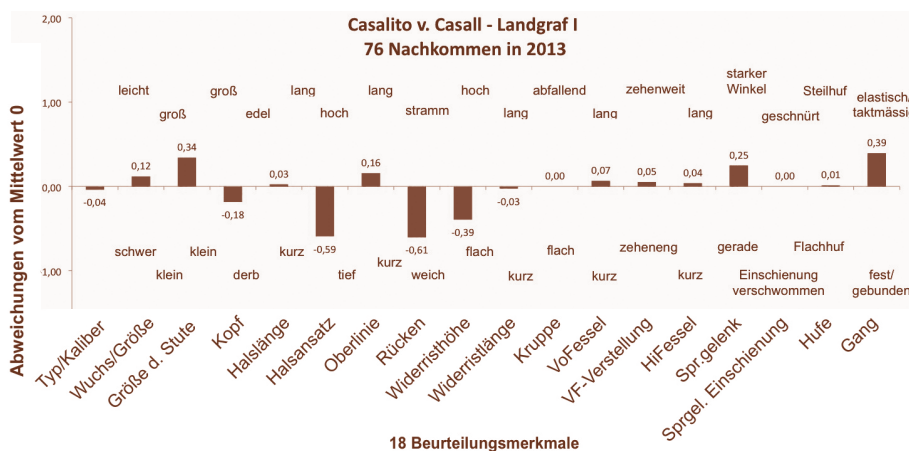


Foto: Janne Bugtrup

CASALITO v. Casall

Ebenfalls eine große Anzahl an beurteilten Nachkommen lieferte Casalito im ersten Fohlenjahrgang. Seine Fohlen zeigten im Merkmal Typ und Kaliber ein durchschnittliches Ergebnis, wobei sie über guten Rahmen und Größe verfügen. Um den gewünschten Ausdruck zu erhalten, muss die anzupaarende Stute genügend Adel und eine gute Oberlinie mitbringen. Zu der Bewegung spiegelt sich die Sportlichkeit des Vaters auch bei seinen Nachkommen wieder.

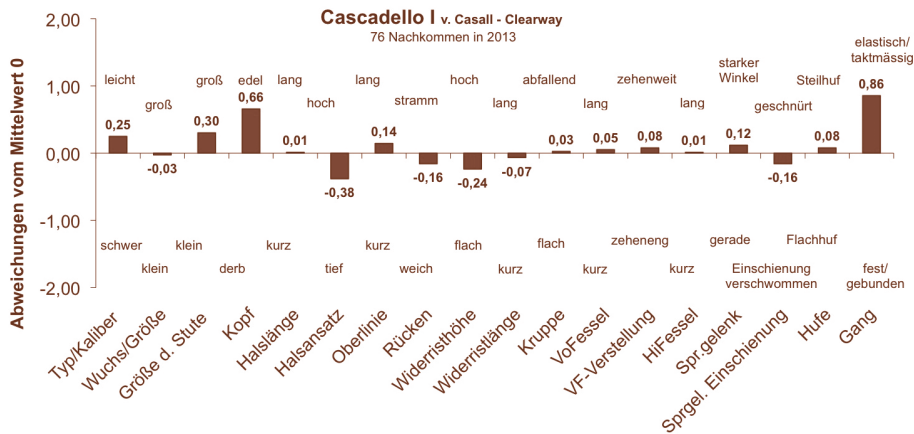


Foto: Janne Bugtrup

18 Beurteilungsmerkmale

CASCADELLO I v. Casall

Der Casall-Sohn hat mit 76 beurteilten Fohlen schon eine große Anzahl Nachkommen und liefert damit ein relativ sicheres Ergebnis. Seine Fohlen waren typvoll, mit sehr edlen, ausdrucksstarken Gesichtern und zeigten einen sportlichen Auftritt mit elastischen Bewegungen. Ihm wurden großrahmige Stuten zugeführt, wobei seine Fohlen sich eher durchschnittlich in diesem Merkmal zeigten.

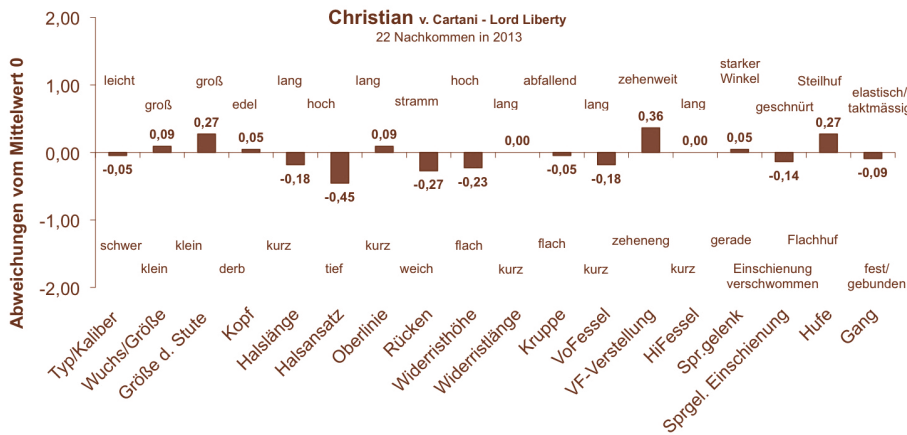


Foto: Janne Bugtrup

18 Beurteilungsmerkmale

CHRISTIAN v. Cartani

Mit 22 Nachkommen lassen sich erste Vererbungstendenzen erkennen. Typ, Größe und Bewegungsqualität liegen im Durchschnitt. Auch die anderen Abweichungen weisen auf wenige Auffälligkeiten hin und lassen auf eine akzeptable Vererbung eines Leistungsvererbers schließen, dessen Nachkommen später durch Eigenleistung überzeugen werden.

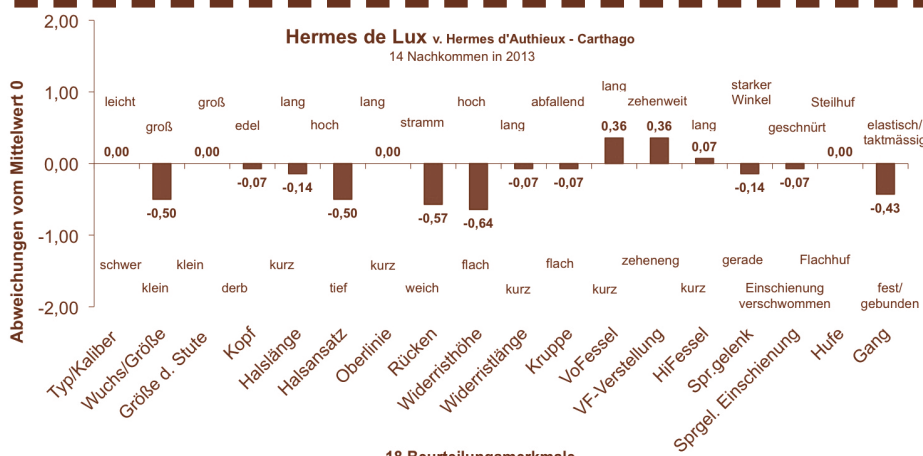


Foto: Janne Bugtrup

18 Beurteilungsmerkmale

HERMES DE LUX v. Hermes d'Authieux

Der sprunghewaltige Halbblüter hat seinen hauptsächlichen Zuchteinsatz im Westfälischen, rund um die Station Ludger Beerbaum, gefunden. Die in Holstein beurteilten Fohlen zeigten sich hinsichtlich Typ/Kaliber und Adel eher durchschnittlich. Beachten sollte der Züchter die Größe seiner Stute, damit später der genügende Rahmen beim Fohlen erhalten bleibt. Ebenfalls sollte die Stute genügend Elastizität in der Bewegung mitbringen.

DER HOLSTEINER Lineare Beschreibung

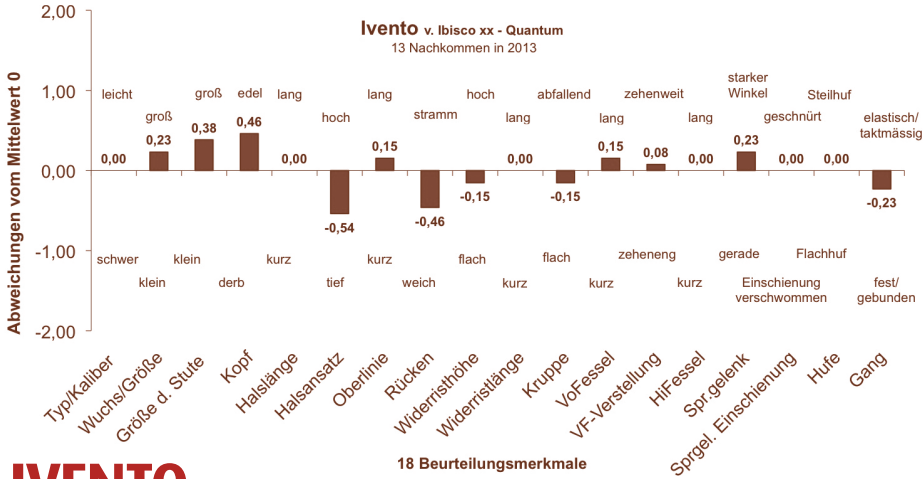


Foto: Janne Bugtrup

IVENTO v. Ibisco xx

Ebenfalls ein Halbblüter, der sich hinsichtlich des Kalibers im Normalbereich vererbt. Allerdings ist eine Veredelung bei seinen Kindern deutlich in der Typausprägung erkennbar. Dem Bewegungsablauf seiner Fohlen fehlte es etwas an Elastizität. Hier sollte bei der Anpaarung die Stute ausgleichen können. Neben der Veredelung fällt auch die Vererbung von Größe positiv auf.

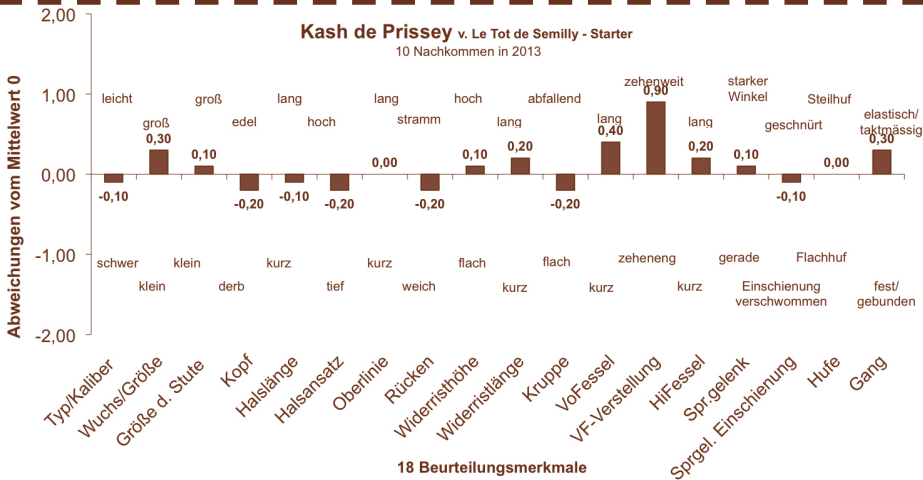


Foto: Janne Bugtrup

KASH DE PRISSEY v. Le Tot de Semilly

Der im Zuchtversuch begrenzt eingesetzte Hengst mit einer wertvollen französischen Abstammung liefert mit 10 Nachkommen erste Tendenzen seiner Vererbung. Im Typ liegt er mit seinen Fohlen im Normalbereich mit einer Tendenz zum schweren Kaliber. Auffällig ist die Großrahmigkeit seiner Nachkommen. Bei der Korrektheit muss die Zehenstellung im Vorderfuß Beachtung finden. Die Sportlichkeit der Fohlen wird durch einen elastischen Bewegungsablauf unterstrichen.

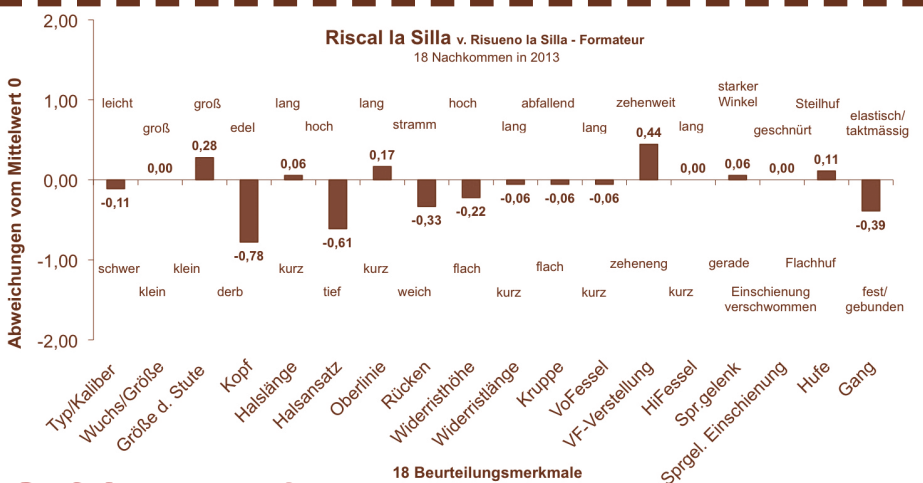


Foto: Janne Bugtrup

RISCAL LA SILLA v. Risueno la Silla

Der aus dem internationalen Sport kommende Vererber bringt Kaliber und Rahmen mit. Daher war zu erwarten, dass er eine veredelte Stutengrundlage benötigt. Diese Forderung haben nicht alle Züchter beachtet. Seine Vererbung zeigt daher in der Tendenz Kaliber und in der Typvererbung Defizite bei der Gesichtsausprägung. In der Bewegung fehlte es den Fohlen etwas an Elastizität. Seine Trümpfe wird er erst später beim Sporeinsatz der Nachkommen ausspielen können.



www.team-nijhof.com

Team Nijhof

Züchten mit die besten Hengste Europas



Concorde
Voltaire x Marco Polo



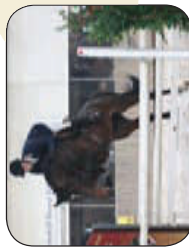
Clinton
Corrado x Masetto



Heartbreaker
Nimmerdor x Silvano



Spartacus
Stakkato x Grammas



Dakar
Nahab de Reve x Holland



Floris
Quality Time x Vancouver



Johnson
Jazz x Rlemmingh



Florencio
Florestan x Weltmeyer



Eldorado
Clinton x Tonlon



All at once
Ampere x Gribaldit



Starpower
Stakkato x Escudo



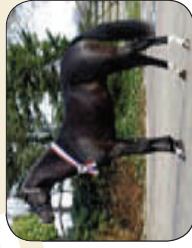
Marius Claudius
Concorde x Nimmerdor



Breiting
Quintero x Accord II



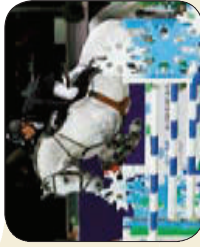
Sir Oldenburg
Ston x Contender



Firestone
Johnson x Florencio



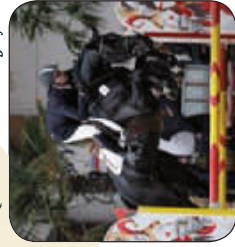
Canabis Z
Contender x Silvester



Quality Time
Quantum x Cantus



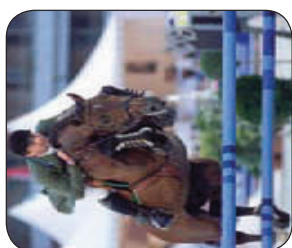
Verdi
Quidam de Revel x Landgraf



Ian Special de Muze
Emerald x Nahab de Reve



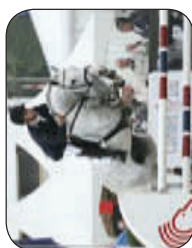
Zambesi
Heartbreaker x Cahuro



Lord Z
Lord x Calando I



Ullove des Charmes
Cahuro Z x Landatum



Zacharov
Clinton x Lord Z

Fordern Sie bitte unseren Hengstprospekt an
Täglicher Expressversand von Frischsamen
Lieferung von TG-Samen in alle Länder der Welt
Gute Qualität Zuchtstuten sowie talentierte junge
Sportpferde für Dressur und Springen zu Verkaufen

Kulsdorn 9, 7274 EG Geesteren, Niederlande
Tel: (31) 545-48.12.59, Fax: (31) 545-48.12.71
Mobile: (31) 6.55.82.56.43
EU-station: NL-8486

DER HOLSTEINER Lineare Beschreibung

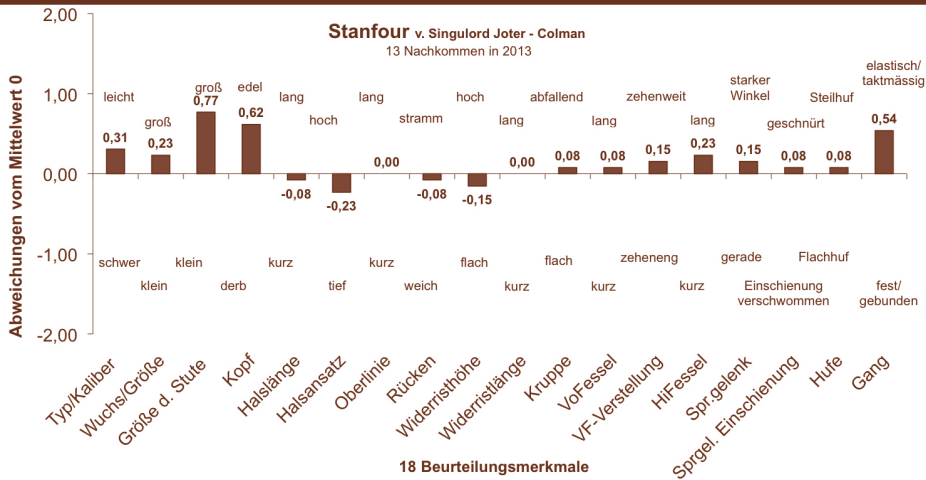


Foto: Janne Bugtrup

STANFOUR v. Singulord Joter

Eine interessante Blotalternative, die schon einiges an sportlichen Erfolgen aufweisen kann. Die Vererbung lässt eine gute Typverbesserung erkennen. Seine Fohlen zeigten Typ, Rahmen und ein edles Erscheinungsbild mit deutlich elastischen und taktmäßigen Bewegungen. Bei 13 Nachkommen können wir erst von Tendenzen sprechen, die allerdings zur berechtigten Hoffnung Anlass geben.

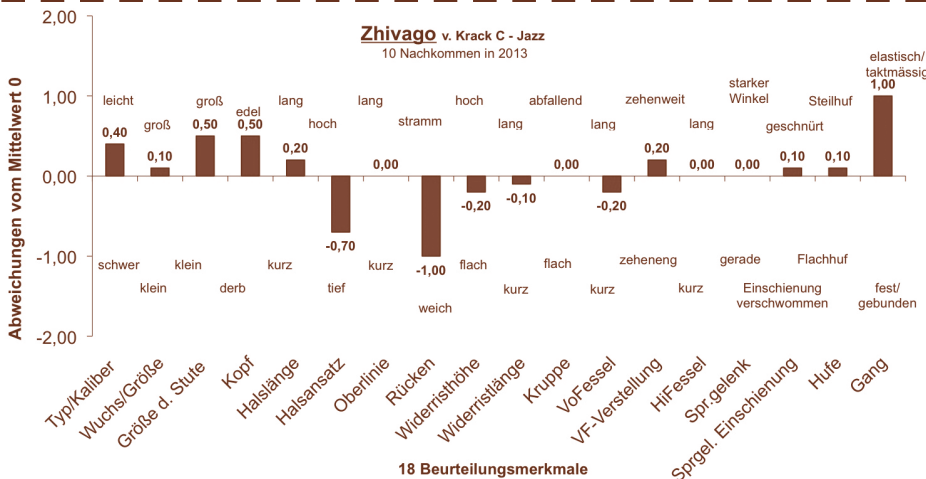


Foto: Janne Bugtrup

ZHIVAGO v. Krack C

Ein Dressurvererber aus den Niederlanden, der im Zuchtversuch Einsatz in Holstein findet. Sein erster Fohlenjahrgang hat überzeugt. Die Nachkommen zeigen Typ, genügend Größe, Adel und überragende Bewegungen. Der Züchter muss allerdings mit leichten Schwächen in der Oberlinie (Halsansatz und Rücken) leben oder ganz gezielt anpaaren, damit diese Eigenschaften über die Qualität der Stute kompensiert werden können.

Spannung, Begeisterung, Vorfreude – Baltic Horse Show 2014

09.-12. Oktober 2014 · Sparkassen-Arena-Kiel
www.baltic-horse-show.de

